



FRAKTION B' 90/DIE GRÜNEN, RATHAUSPLATZ 2, 90403 NÜRNBERG

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Stadtratsfraktion Nürnberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90403 Nürnberg

SozA

OBERBÜRGERMEISTER		
30. APR. 2015		
/.....Nr.....		
V	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
II	2 z.w.V.	4 Antwort vor An- scheidung vorlie- gen
	X	5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

pa Fax ✓

Tel: (0911) 231-5091
Fax: (0911) 231-2930
gruene@stadt.nuernberg.de

Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1 (Lorenzkirche)

Flüchtlingsbetreuung in städtischen Unterkünften

Kopie: BgAL/BgAB

Nürnberg, 30.04.2015

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in der Ausgabe 1/2015 der MitarbeiterInnenzeitschrift „Betrifft“ werden die vielfältigen Herausforderungen bei der Quartierssuche für Flüchtlinge beschrieben. Dabei wird auch auf die zunehmende Zahl von Flüchtlingen mit gesundheitlichen Einschränkungen verwiesen. Ebenfalls wird erwähnt, dass „immer mehr ältere Menschen mit unterschiedlichen Krankheitsbildern“ in den Gemeinschaftsunterkünften zu betreuen sind.

Neben älteren Menschen und Flüchtlingen mit gesundheitlichen Einschränkungen, benötigen auch Menschen mit Handicap eine besondere Betreuung, die in den Gemeinschaftsunterkünften nur schwer organisiert werden kann.

Vor diesem Hintergrund stellen wir folgenden **Antrag**:

Die Verwaltung berichtet über die Altersstruktur der Flüchtlinge und den damit verbundenen Aufgaben im Bereich des SGB V und XI. Folgende Fragen werden beantwortet:

1. Wie werden die pflegerisch notwendigen Leistungen ermittelt und wer führt diese aus?
2. Wie werden Flüchtlinge mit Behinderungen betreut und begleitet?
3. Werden fachlich kompetente Organisationen in die Betreuung der Menschen mit Behinderung mit einbezogen?

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Bielmeier
Stadträtin